

Wirtschaftsplan 2024 **ENTWURF**

Kliniken des Landkreises Kassel

- Eigenbetrieb -

STAND: 22.11.2023

VERSION 2.0

FESTSTELLUNGSVERMERK

Aufgrund des § 52 (1) der Hessischen Landkreisordnung (HKO) i. d. F. vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2020 (GVBl. I, S. 915), § 115 (3) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. I, S. 90, 93), i. V. m. § 5 Nr. 4 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) i. d. F. vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S.121) hat der Kreistag am XX.XX.202x folgende Feststellung getroffen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Kalenderjahr 2024 wird

1.1 im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	36.621.000 €
in den Aufwendungen auf	55.588.000 €

1.2 im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	29.885.000 €
in den Ausgaben auf	29.885.000 €

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung investiver Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf

2.500.000 € festgesetzt.

3. Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

0 € festgesetzt.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen in künftigen Jahren wird auf 10.000.000 € veranschlagt.

5. Es gilt die vom Kreistag am XX.XX.202x beschlossene Stellenübersicht.

Landkreis Kassel

Kassel, XX.XX.202x

-Der Kreisausschuss-

Andreas Siebert

Landrat

ERFOLGSPLAN 2024

Der Erfolgsplan gemäß § 16 EigBGes stellt sich für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt dar:

Gruppe	Bezeichnung	Wirtschaftsplan 2023	Wirtschaftsplan 2024
1.	Erlöse aus allgem. Krankenhausleistungen	31.065.420	29.927.000
a)	Erlöse außerhalb des Budgets	1.404.004	2.332.000
b)	Erlöse aus allgem. Krankenhausleistungen	8.485.002	1.572.000
c)	Erlöse aus allgem. Krankenhausleistungen -DRG	21.176.414	26.023.000
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	153.400	175.000
3.	Erlöse aus ambulanten KH-Leistungen	1.726.500	2.117.000
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	298.500	312.000
4a.	Umsatzerlöse nach §277 HGB	1.792.051	765.000
5.	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	11.900	0
6.	Sonstige betriebliche Erträge	1.367.300	802.000
	Neutrale Erträge	500	50.000
	Übrige sonstige betriebliche Erträge	1.366.800	752.000
7.	Personalaufwand	-27.308.900	-31.359.000
a)	Löhne und Gehälter	-22.442.300	-31.359.000
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-4.866.600	0
8.	Materialaufwand	-13.505.900	-10.115.000
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	-4.768.600	-4.472.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.737.300	-5.643.000
9.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung	1.774.700	1.838.000
10.	Erträge aus der Auflösung von SoPo/Verb.	428.337	678.000
11.	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	21.151	0
12.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	-1.774.700	-2.278.000
13.	Aufwendungen für die nach KHG geförderte Nutzung von Anlagegütern	0	0
14.	Abschreibungen	-943.398	-1.129.000
a)	AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände	-36.915	0
c)	AfA auf Sachanlagen	-902.141	-994.000
e)	AfA auf GWG	-4.342	-135.000
15.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.272.100	-10.194.000
	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.993.300	-10.189.000
	Sonst. Betr. Aufwend. Mit verbund. Unternehmen	0	0
	Neutrale Aufwendungen	-3.278.800	-5.000
16.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.500	7.000
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17.800	-511.000
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an nicht verbundenen Unternehmen	-17.800	-511.000
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an verbundenen Unternehmen	0	0
18.	Steuern	-2.700	-2.000
	Ergebnis	-13.181.739	-18.967.000

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSITIONEN DES ERFOLGSPLANS

Die Ausgangsbasis für die Planung des Geschäftsjahres 2024 der Kliniken des Landkreises Kassel bilden die Daten aus der Wirtschaftsplanung 2023 sowie den Ist-Buchungen 2023. Auf Basis dieser Daten wurden die bestehenden Hochrechnungsmodelle weiterentwickelt.

In den nachfolgenden Erläuterungen werden insbesondere die zugrundeliegenden Annahmen für die Wirtschaftsplanung 2024 dargestellt.

1. ERLÖSE AUS ALLGEMEINEN KRANKENHAUSLEISTUNGEN

Erlöse aus Krankenhausleistungen umfassen vor allem Erlöse der Krankenhäuser aus Fallpauschalen („DRG“) und Sonderentgelten sowie Erlöse für die Selbstkostenerstattung der Personalkosten in der Pflege („Pflegebudget“). Ferner in geringem Umfang Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung (§115a SGB V). Im Wesentlichen handelt es sich um Erlöse aus stationärer Leistungserbringung.

Kalkulation der Erlöse aus stationären Leistungen

Als Ausgangsbasis für die Planung wurde die stationäre Leistungsplanung herangezogen, die im Rahmen der strategischen Mehrjahresplanung leistungsgruppenbasiert je Standort und Fachrichtung ermittelt wurde. Daraus lässt sich für 2024 folgende stationäre Leistungsplanung entwickeln:

Leistungsplanung								
FAB	Standort	Casemix Plan 2024	Fallzahl Plan 2024	Erlöse Plan 2024	Pflege-CM Plan 2024	Pflegebudget mit 230	Gesamt	ZE Erlöse
HOG	INN	1.547,812	3.064	6.490.620 €	12.847,8062	2.954.995 €	9.445.616 €	1.891 €
HOG	ACH	1.113,970	1.122	4.671.340 €	5.229,8945	1.202.876 €	5.874.216 €	
HOG	GYN_BA	114,168	504	478.754 €	1.055,7010	242.811 €	721.565 €	17.555 €
Summe HOG		2.775,950	4.690	11.640.715 €	19.133,402	4.400.682 €	16.041.397 €	19.446 €
WOH	INN	652,967	1.330	2.738.162 €	5.864,3299	1.348.796 €	4.086.958 €	9.094 €
WOH	ACH	981,392	908	4.115.385 €	4.187,6176	963.152 €	5.078.537 €	
WOH	GYN_BA	2,988	8	12.530 €	20,1687	4.639 €	17.169 €	
WOH	URO_BA	95,152	272	399.012 €	659,9070	151.779 €	550.791 €	7.100 €
WOH	HNO_BA	37,532	112	157.387 €	231,7906	53.312 €	210.699 €	992 €
Summe WOH		1.770,031	2.630	7.422.477 €	10.963,814	2.521.677 €	9.944.154 €	17.187 €
Summe KLK		4.545,981	7.320	19.063.191 €	30.097,215	6.922.360 €	25.985.551 €	36.633 €

Pflegebudget: Seit 2020 werden die Personalkosten der Pflege im Sinne des Kostenerstattungsprinzips von den Krankenkassen vergütet („Pflegebudget“). Daher wurde im Wirtschaftsplan angenommen, dass alle relevanten Kosten des Pflegedienstes für die „Pflege am Bett“ erstattet werden. Die Details zur unterjährigen Finanzierung sind im Rahmen der Budgetverhandlungen mit den Kostenträgern auszuhandeln („Pflegeentgelt“). Da für das Jahr 2024 noch kein individuelles Pflegebudget für die Kreiskliniken Kassel verhandelt ist, wird unterjährig jeder „Pflegecasemixpunkt“ mit dem gesetzlichen Pflege-

entgeltwert entgolten (nach aktuellem Stand 230,00 €). Gemäß Pflegebudget werden jedoch nachweisbar vorgehaltene IST-Kosten für die Pflege am Bett erstattet. Aus diesem Grund werden die geplanten Kosten in den Verhandlungen für das Pflegebudget 2024 zum Ansatz gebracht (8,171 Mio. €).

Weitere Besonderheiten bei den Erlösen aus allgemeinen Krankenhausleistungen

- **Ausbildungszuschläge:** Für die Finanzierung der Ausbildung wird von den Kostenträgern ein Zuschlag für jeden abgerechneten Fall bezahlt. Diese Erlöse sind jedoch nicht ergebniswirksam, da sie gesamthaft über die Kontogruppe: „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ an den (externen) Ausbildungsfonds abgeführt werden. Diese Zuschläge wurden für die Wirtschaftsplanung 2024 anhand der vorliegenden Bescheide für die Beteiligung am Ausbildungsfond adjustiert. Die zurückfließenden Erträge aus dem Ausbildungsfonds, die zur Finanzierung der Ausbildungsplätze im Haus verbleiben, wurden anhand der vorliegenden Informationen entsprechend für 2024 hochgerechnet.
- **Ausgleichsbeträge:** Sachverhalte für Ausgleichsbeträge sind derzeit nicht bekannt und wurden daher nicht im Wirtschaftsplan berücksichtigt.
- **COVID-Ausgleichszahlung („Freihaltepauschale“):** Für das Jahr 2024 wurden keine COVID-Ausgleichszahlungen eingeplant.

Alle übrigen Sachverhalte im Rahmen der Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen wurden anhand der vorliegenden Informationen auf 2024 hochgerechnet bzw. aus der Wirtschaftsplanung 2023 fortgeschrieben.

2. ERLÖSE AUS WAHLLLEISTUNGEN

Die Erlöse aus Wahlleistungen beinhalten Erlöse gesondert berechneter Unterkunft, Erlöse aus wahlärztlichen Leistungen und Erlöse aus sonstigen nichtärztlichen Wahlleistungen der Krankenhäuser. Erlöse aus wahlärztlichen Leistungen fließen dem Krankenhaus zu, wenn leitende Ärzte kein eigenes Liquidationsrecht haben. Ärzte werden in dem Fall im Innenverhältnis an den entsprechenden Erlösen beteiligt oder haben ein Festgehalt, das wahlärztliche Leistungen bereits berücksichtigt. Die Wahlleistungserlöse wurden basierend auf der Hochrechnung 2023 für das Budget 2024 fortgeschrieben.

3. ERLÖSE AUS AMBULANTEN KRANKENHAUSLEISTUNGEN

Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses umfassen Erlöse aus Krankenhausambulanzen sowie Erlöse aus ambulanten Operationen (§115b SGB V) der Krankenhäuser. Nicht beinhaltet sind Erlöse aus ambulanten Leistungen, welche in anderen Bereichen, insbesondere in Medizinischen Versorgungszentren, erbracht werden.

Vor dem Hintergrund des IGES-Gutachtens zur Erbringung von ambulanten Krankenhausleistungen wurde in 2024 für ambulante Fälle eine Fallzahlsteigerung um 20% unterstellt, für Patienten mit ambulanten Operationen („AOP-Fälle“) ein Zuwachs um 35% und für Notfallpatienten eine 10%-Steigerung.

4. NUTZUNGSENTGELTE DER ÄRZTE

Nutzungsentgelte der Ärzte beinhalten Erlöse für die Nutzung von Einrichtungen oder von Personal der Krankenhäuser durch leitende Ärzte, die Entgelte entrichten, sofern diese Ärzte die entsprechende Leistungserbringung gegenüber dem Patienten selbst liquidieren.

Die Erlöse aus Nutzungsentgelten von Ärzten wurden basierend auf den IST-Daten aus 2023 für das Jahr 2024 hochgerechnet.

4A. UMSATZERLÖSE NACH §277 HGB

Zu den Umsatzerlösen nach §277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten, zählen insbesondere Erlöse aus den Hilfs- und Nebenbetrieben wie beispielsweise der Vermietung von Gebäudeflächen, ferner Erlöse aus dem Catering für Dritte und Personal sowie aus Kooperationen.

Kontinuierlich anfallende Erlöse wie Einnahmen aus der Personalverpflegung oder Erträge für betriebsfremder Personen wurden auf Basis der vorliegenden IST-Daten aus 2023 für 2024 hochgerechnet.

Erträge für die Personalüberlassung an Dritte wurden in 2024 nicht mehr berücksichtigt.

In der Planung wurden periodenfremde Erträge MDK Erstattungen und Ausbildungszuschläge i.H.v. 202 T€ berücksichtigt.

5. BESTANDSVERÄNDERUNGEN UND ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN

Die Erhöhung oder Verminderung des Bestandes fertiger und unfertiger Erzeugnisse grenzt die Veränderung der Leistungsabgrenzung jener Patienten ab, die über den Bilanzstichtag hinweg behandelt werden („Überlieger“). Diese sind im Vorfeld nicht zu beziffern, daher wurden hier keine Erträge geplant.

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen insbesondere Erträge aus Zuwendungen der öffentlichen Hand, insbesondere die Zuschüsse für die Baumaßnahmen in Wolfhagen (Grundsanierung).

Auflösung von Rückstellungen wurden für 2024 nicht geplant. Stand heute sind keine Risiken bekannt, deren Auflösung im Jahr 2024 zu einer Ergebnisverbesserung führen.

Alle weiteren relevanten Positionen der sonstigen betrieblichen Erträge wurden auf Basis der IST-Daten aus 2023 für die Wirtschaftsplanung 2024 hochgerechnet.

7. PERSONALAUFWAND

Ärztlicher Dienst: 70,70 Vollkräfte

Der Stellenplan im Ärztlichen Dienst wurde aus 2023 fortgeschrieben.

Für die Personalkosten im ärztlichen Bereich wurde eine Tarifsteigerung von 12,0 % angenommen.

Die Personalkosten für die folgenden Dienstgruppen wurden anhand der aktuellen Kostenentwicklung für das Jahr 2024 kalkuliert und enthalten eine Steigerung von durchschnittlich 12,0 %.

Pflegedienst: 170,82 Vollkräfte

Der Stellenplan im Pflegedienst wurde aus 2023 fortgeschrieben. Für die Stelle der Stellvertretenden Pflegedienstleitung wurde eine P7-Stelle reduziert.

Die Personalkosten sind aufgrund des Pflegebudgets gesondert von den Kostenträgern zu vergüten, und daher zum größten Teil refinanziert.

Medizinisch-Technischer Dienst: 55,28 Vollkräfte

Durch die Zusammenführung der Leitungen der Physiotherapie in Hofgeismar und Wolfhagen konnte der Stellenplan um 1,0 VK reduziert werden.

Funktionsdienst: 37,93 Vollkräfte

Keine Veränderung.

Verwaltungsdienst: 37,21 Vollkräfte

Der Stellenplan der Verwaltung wurde um 1,0 VK für eine Stelle zur Steuerung der externen und internen interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Gesundheitsdienstleistern im Hinblick auf die künftigen Strukturänderungen durch die aktuellen Reformvorhaben im Gesundheitswesen (u.a. Krankenhausreform) erweitert.

Wirtschafts- und Versorgungsdienst: 20,74 Vollkräfte

Reinigungsdienst: 25,40 Vollkräfte

Keine Veränderung.

Technischer Dienst: 8,00 Vollkräfte

Aufgrund der anstehenden Grundsanierung am Standort Wolfhagen und des geplanten Neubaus am Standort Hofgeismar wurde der Stellenanteil um 2,0 VK erhöht.

Sonderdienst: 1,50 Vollkräfte

Keine Veränderung.

Schüler (Pflegedienst): 3,30 Vollkräfte

Keine Veränderung.

Generelle Anmerkungen zum Stellenplan 2024:

A. Außerhalb des Stellenplanes können bis zu fünf minderleistungsfähige Arbeitnehmer auf Schwerbehindertearbeitsplätzen beschäftigt werden.

B. Über den Stellenplan hinaus können für zeitlich befristete Aufgaben entsprechende Stellenbesetzungen vorgenommen werden.

C. Bei organisatorischen Änderungen können im laufenden Wirtschaftsjahr Planstellen umgesetzt werden, ohne dadurch die Gesamtzahl der Stellen zu erhöhen.

D. Zur Gewinnung und/oder zum Halten von Arbeitskräften können Zulagen und/oder Vergütungsgruppen über den Stellenplan gewährt werden, sofern die Summe der geplanten Personalkosten dadurch nicht überschritten wird.

E. Personal- und Sachkosten sind gegenseitig deckungsfähig: Beispielhaft können fehlende Mitarbeiter („Personalkosten“) bis zur Budgethöhe auch durch externe Honorarkräfte („Sachkosten“) substituiert werden, ebenso können geplante Kosten für externe Honorarkräfte auch durch hinzugewonnenes Personal ersetzt werden.

8. MATERIALAUFWAND

Diese Position gliedert sich in die Positionen „a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren“ und „b) Aufwendungen für bezogene Leistungen“.

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren

- **Lebensmittel (530T€):** Als Grundlage für den Lebensmittelverbrauch wurde der Verbrauch aus dem Jahr 2023 zu Grunde gelegt. Es wurde eine 10%ige Preissteigerung für den Verbrauch von Lebensmitteln für das Jahr 2024 einkalkuliert.
- **Medizinisches Verbrauchsmaterial (2.487T€):** Das medizinische Verbrauchsmaterial wurde basierend auf dem Vorjahresverbrauch mit Preisanpassung und unter Berücksichtigung der Leistungsplanung aus dem Medizinkonzept für das Jahr 2024 abgeleitet. Insbesondere steigen daher die Aufwände für Implantate (auf rd. 498 T€) sowie Ärztliches &

pflegerisches Verbrauchsmaterial (auf 407 T€). Der Apothekenbedarf wurde nicht gesondert geplant, da dieser in dem Dienstleistungsvertrag mit der GNH enthalten ist („Bezogene Leistungen“). Insgesamt wurde eine Preissteigerung von 5% einkalkuliert.

- **Wasser, Energie, Brennstoffe (957T€):** Die Kosten für Wasser und Abwasser sowie der Brennstoffe („Gas“+“Öl“) wurden mit einer erwarteten Preissteigerung von 4% kalkuliert.
- **Wirtschaftsbedarf (498€):** Im Bereich des Wirtschaftsbedarfs wurde Preissteigerung der Wäscherei eingepreist (auf 332 T€). Die übrigen Kosten für den Wirtschaftsbedarf wurden basierend auf den IST-Daten 2023 für das Jahr 2024 hochgerechnet und um 2% angenommene Preissteigerung skaliert.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen:

- **Bezogene Leistungen (5.643T €):** Die bezogenen Leistungen im Materialaufwand stellen Leistungen dar, deren Erbringung extern zugekauft wird. Neben reinen Dienstleistungen („Teleradiologie“, „Labor“) zählen auch Leihpersonal („Honorarärzte“) oder extern vorgenommene Untersuchungen zu dieser Kategorie. Die einzelnen Positionen wurden teilweise pauschal anhand der vorliegenden Informationen auf 2024 hochgerechnet, teilweise anhand vorliegender Verträge auf Einzeldienstleister geplant. Die Honorare für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte wurde aufgrund der Leistungsplanung fortgeschrieben.
- Folgende Leistungen wurden u.a. einzeln geplant:
 - Dienstleistungsverträge GNH ohne Labor (840 T€)
 - Apotheke (195T€)
 - Honorarkräfte (1.947T€)
 - Krankentransporte (33T€)
 - Laborleistungen (1.640T €)
 - Radiologische Leistungen (293 T€)
 - Therapieleistungen (50T€)

9. ERTRÄGE AUS ZUWENDUNGEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN

Hier werden insbesondere Fördermittel für Investitionen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) sowie dem Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) verbucht. Zeitpunkt der Buchung ist jeweils der Zugang des Bewilligungsbescheides, nicht der Zeitpunkt des Geldeinganges. Gem. Fortschreibung des Fördermittelbescheid aus dem Jahr 2023 wurden für den Wirtschaftsplan 1.838T T€ als Förderung nach HKHG angesetzt.

10. ERTRÄGE AUS DER AUFLÖSUNG VON SONDERPOSTEN/VERBINDLICHKEITEN

Diese Erträge dienen im Wesentlichen der ergebniswirksamen Neutralisierung von Abschreibungen auf geförderte Anlagegüter und resultieren hauptsächlich aus der Auflösung von Sonderposten. Sie wurden in den Vorjahren den Sonderposten zugeführt.

Anhand der vorliegenden Daten aus Vorjahren sowie unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen nach KHZG wurde die Neutralisierung der Abschreibungen im Jahr 2024 berechnet und im Wirtschaftsplan berücksichtigt (insgesamt 678 T€).

11 ERTRÄGE AUS DER AUFLÖSUNG DES AUSGLEICHSPOSTENS FÜR DARLEHENSFÖRDERUNG

Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung wurden keine geplant.

12. AUFWENDUNGEN AUS DER ZUFÜHRUNG ZU SONDERPOSTEN/VERBINDLICHKEITEN

Dieser Posten neutralisiert Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen, insbesondere nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG). Zeitpunkt der Ersterfassung als Verbindlichkeit ist der Zugang des Bewilligungsbescheides. Die Sonderposten werden im Laufe des Abschreibungszeitraums aufgelöst, um die Abschreibungen zu neutralisieren (Siehe Punkt 10).

Diese Position wurde analog zu Position 9 zuzüglich den vom Landkreis geplanten Zuschüssen i.H.v. 2,278 T€ geplant.

13. AUFWENDUNGEN FÜR DIE NACH KHG GEFÖRDERTE NUTZUNG VON ANLAGEGEGENSTÄNDEN

Für Anlagegüter, die nicht erworben wurden, sondern mittels Leasing-, Pacht oder Mietverträgen dem Krankenhaus zur Verfügung stehen, und die förderfähig nach dem KHG sind, werden die entsprechenden Aufwendungen hierunter verbucht. Im Rahmen der Investitionsplanung werden für 2024 keine Positionen geplant.

14. ABSCHREIBUNGEN

Den berücksichtigten Abschreibungen für Sachanlagen liegt für bestehende Anlagegüter eine mehrjährige Abschreibungssimulation zugrunde. Für im Jahr 2024 neu anzuschaffende Investitionsgüter wurde eine 5-jährige Abschreibungsdauer unterstellt.

Ort/Station/Raum	Investition	Preis (b)	HOG	WOH
Anästhesie	High Flow Ranger	4.000,00 €	4.000,00 €	
Anästhesie	2 x Perfusor Space	5.000,00 €	5.000,00 €	
Anästhesie	4 x Narkosewagen	12.000,00 €	12.000,00 €	
Anästhesie	Tofscan	2.500,00 €	2.500,00 €	
Anästhesie	Portables High End Ultraschall	5.000,00 €	5.000,00 €	
Anästhesie	EEG Patientenmonitor Bis (beidseitig)	7.000,00 €	7.000,00 €	
Anästhesie	Absauggerät, mobil, Accuvac	1.200,00 €	1.200,00 €	
Anästhesie	Bairhugger Wärmemanagement	2.500,00 €	2.500,00 €	
Anästhesie	Pinnboard, digital, für Aufwachraum	1.500,00 €		1.500,00 €
Anästhesie	Behandlungstragen für Ambulanzpatienten	5.000,00 €		5.000,00 €
Chirurgie	2 x AO-Sieb für Endoprothetik	30.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Chirurgie	4 x Monitorturm für Bildwandler	60.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Chirurgie	Sonographiegerät Chirurgische Ambulanz	100.000,00 €		100.000,00 €
Chirurgie	2 x ICG Aufsichtkamera	90.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €
Chirurgie	2 x Neuromonitoring Schilddrüse	60.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Chirurgie	Condor Selbsthaltesystem für Bauchchirurgie	60.000,00 €		60.000,00 €
Chirurgie	Rochard Selbsthaltesystem Chirurgie	15.000,00 €		15.000,00 €
Chirurgie	2 x ASK Schulter-/Knie Sieb für Arthroskopie	40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Chirurgie	2 x Pauschalposten für notwendige Ausstattung im Rahmen ärztl. Neueinstellungen	160.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €
Chirurgie	2 x C-Bogen	240.000,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €
Endoskopie	Endoskopiewaschmaschine	30.000,00 €	30.000,00 €	
Endoskopie	Koloskop	20.000,00 €	20.000,00 €	
Endoskopie	Tragbarer Sekretabsauger	1.600,00 €	1.600,00 €	
Endoskopie	Endo-Washer	5.000,00 €	5.000,00 €	
Hauswirtschaft	Bettenhebergerät Bettenzentrale	20.000,00 €	20.000,00 €	
Hauswirtschaft	2 x Akku-Bürstensauger	2.400,00 €	2.400,00 €	
Hauswirtschaft	2 x Reinigungsmaschine Kleinflächen	14.900,00 €		14.900,00 €
Hauswirtschaft	Reinigungsmaschine Großflächen	6.400,00 €		6.400,00 €
Hauswirtschaft	3 x Staubsauger	3.600,00 €		3.600,00 €
Haustechnik	Rauch Salzstreuer SA 250 inkl. Zubehör	3.650,00 €	3.650,00 €	
Haustechnik	Kehrmaschine mit Auffangkorb	9.000,00 €		9.000,00 €
Haustechnik	2 x Beleuchtung Hubschrauberlandeplatz	5.000,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Haustechnik	Notebook mit SIM-Karte	1.200,00 €		1.200,00 €
Innere Medizin	Sonographiegerät Sono-Raum	119.000,00 €		119.000,00 €
ITV	Transportstuhl, verstellbar	2.000,00 €	2.000,00 €	
ITV	Betten für Intensivpatienten, mit Nachtschrank, elektrisch	10.000,00 €	10.000,00 €	
ITV	Videolaryngoskop Mc Garth, 1 Stück	2.500,00 €		2.500,00 €
ITV	EKG Gerät GE MAC 5, 1 Stück	7.500,00 €		7.500,00 €
ITV	Untersuchungsleuchte Variolux, 4 Stück	4.000,00 €		4.000,00 €
ITV	Absaugpumpe, elektrisch, mobil	1.000,00 €		1.000,00 €
ITV	Betten für Intensivpatienten, mit Nachtschrank, elektrisch	10.000,00 €		10.000,00 €
Küche	2 x elektr. Kartensystem Patientenverpflegung	30.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Küche	2 x Bodenreinigungsmaschine	10.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Labor	Mikroskop	2.000,00 €		2.000,00 €
Labor	Zentrifugenunterschrank	1.600,00 €		1.600,00 €
Labor	Neuausstattung Laborräume	5.000,00 €		5.000,00 €
Labor	Laborkühlschrank	7.600,00 €		7.600,00 €
Labor	Erneuerung Fussboden	10.000,00 €		10.000,00 €
OP	OP Fussbodenbelag A und B Saal	30.000,00 €	30.000,00 €	
OP	Patientenlagerungsmaterial	2.000,00 €	2.000,00 €	
OP	2 x Implantatschrank	3.000,00 €	3.000,00 €	
OP	6 x Container-Wagen/Schrank	15.000,00 €	15.000,00 €	
OP	OP Büroausstattung / Schreibtisch/Stuhl/Schrank	3.500,00 €	3.500,00 €	
OP	OP Grundinstrumente	60.000,00 €	60.000,00 €	
OP	Hilfsmittel Instrumententransport	6.000,00 €	6.000,00 €	
Pflege	2 x Perfusor	2.400,00 €	2.400,00 €	
Pflege	Ernährungspumpe, elektrisch	1.200,00 €	1.200,00 €	
Pflege	Eckbank für Stationsküche	3.000,00 €	3.000,00 €	
Pflege	50 x Bett für Patienten, mit Nachtschrank, elektrisch	150.000,00 €	90.000,00 €	60.000,00 €
Pflege	Giveaways - Mützen Pucktücher, Socken, je 300 Stck. mit Kliniklogo	5.000,00 €	5.000,00 €	
Pflege	2 x Betten für Säuglinge	2.400,00 €	2.400,00 €	
Pflege	Mehrzweckwagen, medizinisch	2.000,00 €	2.000,00 €	
Pflege	Patientenlifter, mobil, mit integrierter Waage	3.000,00 €	3.000,00 €	
Pflege	2 x Perfusor	2.400,00 €	2.400,00 €	
Pflege	Patientenlifter, mobil, mit integrierter Waage	3.000,00 €	3.000,00 €	
Pflege	Standwaage, mobil	1.200,00 €	1.200,00 €	
Pflege	2 x Ernährungspumpe, elektrisch	2.400,00 €	2.400,00 €	
Pflege	Eckbank für Stationsküche	3.000,00 €	3.000,00 €	
Pflege	Sitzwaage, mobil	2.000,00 €		2.000,00 €
Pflege	Teeküche Station 2	5.000,00 €		5.000,00 €
Pflege	Personalküche mit Spülmaschine	10.000,00 €		10.000,00 €
Pflege	2 x Versorgungswagen für Patientengeräte	2.400,00 €		2.400,00 €
Pflege	Teeküche	5.000,00 €		5.000,00 €
Pflege	Pinboard, digital, für Stationsflur	1.500,00 €		1.500,00 €
Pflege	Motorschiene Knie	5.000,00 €		5.000,00 €
Pflege	Überwachungsmonitor, mobil + Transportwagen, 4 Stück	16.000,00 €		16.000,00 €
Physikalische Therapie	Ausstattung weiterer Behandlungsraum	5.000,00 €		5.000,00 €
Radiologie	Ergonomischen Befundungsarbeitsplatz	1.200,00 €	1.200,00 €	
Radiologie	Mobiles Röntgengerät	110.000,00 €		110.000,00 €
Radiologie	Klimagerät Röntgenbereich	3.700,00 €		3.700,00 €
ZNA	Überwachungsmonitor, mobil + Transportwagen	4.000,00 €	4.000,00 €	
ZNA	Schranksystem Schockraum	15.000,00 €	15.000,00 €	
ZNA	Lucas, Thoraxkompressionssystem für Schockraum	3.000,00 €	3.000,00 €	
ZNA	Transportliege, mobil, 2 Stück	12.000,00 €		12.000,00 €
ZNA	Infusionshalter für Transportliege, 3 Stück	1.000,00 €		1.000,00 €
ZNA	Transportstühle, 2 Stück	4.000,00 €		4.000,00 €
ZNA	OP-Leuchten für Behandlungsräume, 2 Stück	20.000,00 €		20.000,00 €
ZNA	Kopierer, Scanner für Patientenunterlagen	1.200,00 €		1.200,00 €
ZNA	Lucas, Thoraxkompressionssystem für Schockraum	3.000,00 €		3.000,00 €
übergreifend	Erweiterung elektronische Zeiterfassung	30.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
übergreifend	Reserve	600.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
übergreifend	KHZG und weitere IT-Investitionsprojekte	1.863.222,00 €	1.117.933,00 €	745.289,00 €
Gesamt		4.269.372,00 €	2.192.983,00 €	2.076.389,00 €
Zusätzliche AFA			438.600,00 €	415.300,00 €
davon 50 % in 2024			219.300,00 €	207.650,00 €

15. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die „Sonstigen betriebliche Aufwendungen“ setzen sich aus folgenden Unterpositionen zusammen:

- „Neutrale Aufwendungen“,
- „Sonstige betriebliche Aufwendungen mit verbundenen Unternehmen“,
- „Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen“.

Im Bereich der „Neutralen Aufwendungen“ wurden MDK Strafzahlungen auf stationäre Fälle in Höhe von 5T € berücksichtigt.

„Sonstige betriebliche Aufwendungen mit verbundenen Unternehmen“ wurden aufgrund des abgeschlossenen Betriebsübergangs nicht berücksichtigt.

Unter den „Übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ wurden insbesondere in Hofgeismar die Leitungssanierung für Trinkwasser (1.200 T€), die Renovierung eines Bettentraktes (1.300 T€) und die brandschutztechnische Ertüchtigung (400 T€) eingeplant. In Wolfhagen wurden ebenfalls für die brandschutztechnische Ertüchtigung 150T€ angesetzt. Für den **allgemeinen Verwaltungsbedarf** wurden 2.146T € angesetzt. Größter Posten sind hier die DV-Dienstleistungen (1.185 T€) mit folgenden größeren Positionen:

- T-Systems (600 T€)
- IT-Haus (176 T€)

Die übrigen Positionen wurden überwiegend mit einer Kostensteigerung um 5% aus dem Vorjahr fortgeschrieben.

16. SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE

Aufgrund der aktuellen Zinsentwicklung wurden 7 T€ Zinserträge eingeplant.

17. ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN

Die Zinsen wurden anhand der vorliegenden Informationen für 2024 und der Werte aus dem Vorjahr ermittelt.

18. STEUERN

Es wurden 2 T€ steuerlicher Aufwand eingeplant.

VERMÖGENSPLAN

Nach § 17 Abs. 1 EigBGes muss der Vermögensplan alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres enthalten, die sich aus Investitionen in die Erneuerung, Erweiterungen und Neubauten des Anlagevermögens, Abschreibungen, aus der Veräußerung des Anlagevermögens sowie aus der Kreditwirtschaft des Eigenbetriebes ergeben.

Deckungsmittel (Herkunft)		
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR
1.	Zuführungen zu Rücklagen	25.096.000
2.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (Eigenmittel)	451.000
3.	Fördermittel auf Investitionen	1.838.000
4.	Kredite	
	a) vom Landkreis	0
	b) von Dritten	2.500.000
5.	Deckungsmittel insgesamt	<u>29.885.000</u>
<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>		
lfd. Nr.	Bezeichnung	TEUR
1.	Sachanlagen (Investitionen)	4.404.000
2.	Fehlbetrag laut Erfolgsplan	18.967.000
3.	Finanzanlagen (Liquidität)	0
4.	Tilgung von Krediten	
	a) vom Landkreis	0
	b) von Dritten	6.514.000
5.	Ausgaben insgesamt	<u>29.885.000</u>

DECKUNGSMITTEL:

1. ZUFÜHRUNG ZU RÜCKLAGEN

Es wird grundsätzlich ein phasengleicher Verlustausgleich des Landkreises Kassel in Höhe des geplanten Jahresverlustes (TEUR 18.967) unterstellt. Aufgrund der Tilgung des in 2023 aufgenommenen Betriebsmittelkredits wird mit einer Zuführung zu den Rücklagen in Höhe von TEUR 25.096 kalkuliert.

2. ABSCHREIBUNGEN UND ANLAGENABGÄNGE (EIGENMITTEL)

In diesem Posten sind zum einen die planmäßigen Abschreibungen auf das Anlagevermögen (1.129 T€) enthalten. Mit den Abschreibungen saldiert werden die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für erhaltene Fördermittel (678 T€).

3. FÖRDERMITTEL

Es wurden die im Jahr 2024 zufließenden Fördermittel berücksichtigt (Investitionspauschalen und KHZG).

4. KREDITE

Der Wirtschaftsplan sieht eine Kreditermächtigung von bis zu 2,5 Mio. € vor.

AUSGABEN:

1. SACHANLAGEN (INVESTITIONEN)

Die für 2024 geplanten Investitionen betragen 4.269 T€ (siehe Erläuterungen zu den Abschreibungen im Erfolgsplan).

2. FEHLBETRAG LAUT ERFOLGSPLAN

Hier wird das geplante Defizit für 2024 ausgewiesen.

3. FINANZANLAGEN (LIQUIDITÄT)

Da der Jahresverlust nicht in voller Höhe liquiditätswirksam ausfällt (Abschreibungen, Kreditaufnahme und Fördermittel übersteigen Investitionen und Kredittilgungen), baut sich grundsätzlich€ zusätzliche Liquidität auf. Aufgrund der hohen Tilgungen und geplanten Investitionen hat dieser Effekt eine untergeordnete Bedeutung.

4. TILGUNG VON KREDITEN

Die Kredittilgung im Vermögensplan für 2024 betrifft die Tilgung des Betriebsmittelkredits 2023 (6.000 T€), der Altdarlehen des Immobilienbereichs (75 T€), des Darlehens gegenüber der Klinikum Kassel GmbH (189 T€) sowie des Darlehens zur Finanzierung der Investitionen für 2024 (2.500 T€).

FÜNFJÄHRIGER FINANZPLAN

Die fünfjährige Finanzplanung gemäß § 19 EigBGes bis zum Jahr 2027 zeigt folgendes Bild:

A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1.	Zuführungen zu Rücklagen	7.996.300	25.096.000	19.616.500	21.534.200	23.469.099
2.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (Eigenmittel)	515.000	451.000	775.000	1.084.000	1.358.000
3.	Fördermittel auf Investitionen	1.774.700	1.838.000	1.838.000	1.838.000	1.838.000
4.	Abbau Finanzanlagen		0	0	0	0
5.	Kredite					
	a) vom Landkreis	4.000.000	0	0	0	0
	b) von Dritten	8.222.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
	Deckungsmittel insgesamt	<u>22.508.000</u>	<u>29.885.000</u>	<u>24.729.500</u>	<u>26.956.200</u>	<u>29.165.099</u>
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen (Investitionen)	5.067.000	4.404.000	4.404.000	4.404.000	4.404.000
2.	Finanzanlagen (Liquiditätsausstattung)	0	0	0	0	0
3.	Fehlbetrag laut Erfolgsplan	13.182.000	18.967.000	19.557.000	21.529.000	23.483.199
4.	Tilgung von Krediten					
	a) vom Landkreis	4.000.000	0	0	0	0
	b) von Dritten	259.000	6.514.000	768.500	1.023.200	1.277.900
	Ausgaben insgesamt	<u>22.508.000</u>	<u>29.885.000</u>	<u>24.729.500</u>	<u>26.956.200</u>	<u>29.165.099</u>
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Landkreises auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Einnahmen						
1.	Zuweisungen zum Verlustausgleich	7.996.300	25.096.000	19.616.500	21.534.200	23.469.099
2.	Darlehen des Landkreises	4.000.000	0	0	0	0
	Summe der Einnahmen	<u>11.996.300</u>	<u>25.096.000</u>	<u>19.616.500</u>	<u>21.534.200</u>	<u>23.469.099</u>
Ausgaben						
1.	Verwaltungskostenbeiträge	230.000	235.000	240.000	245.000	250.000
2.	Zinsen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3.	Tilgung von Darlehen des Landkreises	4.000.000	0	0	0	0
		<u>4.231.000</u>	<u>236.000</u>	<u>241.000</u>	<u>246.000</u>	<u>251.000</u>

ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER EINNAHMEN UND AUSGABEN

Um Wiederholungen zu den Ausführungen zum Erfolgs- und Vermögensplan für 2024 zu vermeiden, wird im Folgenden vorrangig auf die Jahre 2025 bis 2027 eingegangen.

1. ZUFÜHRUNGEN ZU RÜCKLAGEN

Hier wird ein phasensynchroner Verlustausgleich des Landkreises angenommen, d.h. der Landkreis gleicht den jeweiligen Jahresverlust noch im selben Jahr aus.

2. ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen wurden unter Berücksichtigung der Abschreibungsvorschau für das bereits vorhandene Anlagevermögen im Eigenbetrieb sowie unter der Annahme einer fünfjährigen Nutzungsdauer der Neuinvestitionen der Jahre 2024 ff. geplant. Aus Vereinfachungsgründen wurde zur Berechnung der Abschreibungen auf Zugänge als Zugangszeitpunkt der 01. Juli unterstellt, so dass im Zugangsjahr die halbe Jahresabschreibung angesetzt wurde.

3. KREDITAUFNAHMEN

Die Kreditaufnahmen dienen zur unterjährigen Vorfinanzierung der Investitionen.

4. KREDITTILGUNGEN

Es entfallen die Tilgungsbeträge auf den Betriebsmittelkredit 2023 und das Darlehen gegenüber der Klinikum Kassel GmbH (Annuitätendarlehen mit jährlich steigendem Tilgungsanteil). Im Übrigen betreffen die Tilgungen die zur Finanzierung der Investitionen ab 2024 aufgenommenen Kredite, soweit keine Finanzierung durch Fördermittel erfolgt. Außerdem sind die Tilgungen für die Immobiliendarlehen berücksichtigt.

5. HAUSHALTSWIRKSAME EINNAHMEN: VERLUSTAUSGLEICH DES LANDKREISES

Der finanzielle Verlustausgleich wirkt sich annahmegemäß - wie bereits erwähnt - phasensynchron im jeweiligen Verlustjahr auf den Haushalt des Landkreises aus. Selbst wenn in den Anfangsjahren bis 2024 der Jahresverlust nicht voll liquiditätswirksam sein wird, bedarf es eines vollständigen Verlustausgleichs durch den Landkreis, um eine hinreichende Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes zu gewährleisten. Außerdem bedarf es der Eigenkapitalausstattung zur Bedienung der aufgenommenen Kredite und sonstiger Zahlungsverpflichtungen.

ANHANG 1: INSTANDHALTUNG IMMOBILIEN

Bauvorhaben:	Kreisklinik Hofgeismar						
Gebäude:	Hauptgebäude						
Adresse:	Liebenauer Straße 1, 34369 Hofgeismar						
						Landkreis Kassel	
						- Der Kreisausschuss -	
Haushaltsmittelanmeldung für den Wirtschaftsplan 2024							
Ort/ Station/ Raum	GEWERK	ERLÄUTERUNG	BEMERKUNGEN		2024	2025	2026
Klinikgebäude							
Wartungen und Sachverständigen Prüfungen (techn. PrüfVO)					126.000,00 €	132.300,00 €	138.915,00 €
Gewöhnliche Instandsetzung, Einzelmaßnahmen							
Allgemeine Bauunterhaltung / unvorhergesehenes					168.000,00 €	176.400,00 €	185.220,00 €
Gesamtgebäude	Medizintechnik	Erneuerung der Sauerstoff-Etagenverteilung / Brandschutzsanierung	entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben		125.000,00 €		
	Heizung	Erneuerung Schaltschrank					
Aufzug F + E	Aufzug	Erneuerung Aufzugssteuerung					
Hubschrauberlandeplatz	Lieferung	Blechkabine für Feuerlöscher					
Batterielager		Brandschutztechnische Ertüchtigung	Sanierung der Decke / Deckensanierung Batterielager				
Schockraum	Elektro	Beleuchtung erneuern					
Blitzschutz	Elektro	Instandsetzung, inkl. Nebenarbeiten	entspricht nicht den gesetzlichen Vorgaben		420.000,00 €		
Hygiene / Trinkwasser	Sanitär	Sanierungsmaßnahme aus Gefährdungsanalyse, inkl. Nebenarbeiten	Nur in eingeschränktem Klinikbetrieb möglich!		1.200.000,00 €		
Umbauarbeiten Röntgenbereich	KG 300				80.000,00 €		
Mängelbeseitigung und Brandschutztechnische Sanierung (lt. Baugenehmigung vom 20.03.2020, Restnutzung max. 5 Jahre)							
Gesamtgebäude	KG 300, 400 u. 700	Brandschutztechnische Ertüchtigung			400.000,00 €		
Renovierung Bettentrakt	KG 300	Erneuerung Bodenbelag / Wände streichen / Spritzschutz Waschbecken Gyn. / Zargen / Heizkörper / Silikonfugen			1.300.000,00 €		
Gesamtbetrag Außergewöhnliche Leistungen, Brandschutztechnische					3.693.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtbetrag Klinikgebäude					3.819.000,00 €	132.300,00 €	138.915,00 €
Wohnhäuser - NUR UNTER VORBEHALT!							
Gewöhnliche Instandsetzung / Allgemeine Bauunterhaltung / unvorhergesehenes					21.000,00 €	22.050,00 €	23.152,50 €
Gesamtbetrag Wohnhäuser					21.000,00 €	22.050,00 €	23.152,50 €
Gesamtbetrag Klinikgebäude und Wohnhäuser					3.840.000,00 €	154.350,00 €	162.067,50 €
Aufgestellt:	FB 23 Immobilienmanagement						

Bauvorhaben:	Kreisklinik Wolfhagen							
Gebäude:	Hauptgebäude							
Adresse:	Am Kleinen Ofenberg 1, 34466 Wolfhagen							
							Landkreis Kassel	
							- Der Kreisausschuss -	
Haushaltsmittelanmeldung für den Wirtschaftsplan 2024								
Ort/ Station/ Raum	GEWERK	ERLÄUTERUNG	Bemerkungen			2024	2025	2026
Klinikgebäude								
Wartungen und Sachverständigen Prüfungen (nach techn. Prüfverordnung)						84.000,00 €	88.200,00 €	92.610,00 €
Gewöhnliche Instandsetzung								
Allgemeine Bauunterhaltung / unvorhergesehenes						115.500,00 €	121.275,00 €	127.338,75 €
Gesamtgebäude	Elektro / Blitzschutz	Mangelbeseitigung der in der Sachverst. Prüfung (Ing. Büro ENDT, Bericht vom 27.07.2020) beanstandeten Mängel	Kosten grob geschätzt			100.000,00 €		
Gewöhnliche Instandsetzung						215.500,00 €	121.275,00 €	127.338,75 €
Sanierungen / Brandschutztechnische Ertüchtigung								
Gesamtgebäude	KG 300 -700	Brandschutztechnische Ertüchtigung				150.000,00 €		
Hygienemängel / Trinkwassersanierung		Ertüchtigung	inkl. Nebenarbeiten					
OP-Container		OP-Ersatzbau mit Andindung an das Hauptgebäude	Projekt aufgrund ausstehender Krankenhausreform verschoben			- €	- €	
Lüftungstechnische Anlagen		Ertüchtigung	inkl. Nebenarbeiten - Achtung nur bei eingeschränktem Betrieb der Klinik möglich!			440.000,00 €	7.756.000,00 €	3.703.500,00 €
Gesamtbetrag Außergewöhnliche Leistungen, Brandschutztechnische Ertüchtigung						590.000,00 €	7.756.000,00 €	3.703.500,00 €
Baumaßnahmen								
ASB-Nordhessen Garage		Sanierung der ASB-Nordhessen Garage						
Überdachung Raucherbereich						15.000,00 €		
Baumaßnahmen: Physiotherapie		Umnutzung/Erweiterung						
Gesamtbetrag Außergewöhnliche Leistungen, Brandschutztechnische Ertüchtigung						15.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtbetrag Klinikgebäude						889.500,00 €	7.965.475,00 €	3.923.448,75 €
Schwesternwohnheim Wolfhagen								
Gewöhnliche Instandsetzung / Einzelmaßnahmen						2024	2025	2026
Allgemeine Bauunterhaltung / unvorhergesehenes						21.000,00 €	22.050,00 €	23.152,50 €
Gewöhnliche Instandsetzung						21.000,00 €	22.050,00 €	23.152,50 €
Gesamtbetrag Schwesternwohnheim						21.000,00 €	22.050,00 €	23.152,50 €
Gesamtbetrag Klinikgebäude und Schwesternwohnheim						910.500,00 €	7.987.525,00 €	3.946.601,25 €
Aufgestellt:	FB 23 Immobilienmanagement							

ANHANG 2: STELLENÜBERSICHT



Stellenplan 2024 - Eigenbetrieb Gesamt

Entgeltgruppen gem. TV-Ärzte, TVöD-K und TVöD SuE sowie AT

Dienstgruppe	Entgeltgruppen gem. TV-Ärzte, TVöD-K und TVöD SuE sowie AT																										Gesamt	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30.06.2023									
	I	II	III	IV	AT	Ausb.	02a	03	04	05	06	07	08	09a	09b	09c	10	11	12	14	15	S12	P5	P6	P7	P8				P9	P10	P11	P12	P13	P15	P16	KPF	
Arzt mit Sondervereinbarung					13,00																															13,00	13,00	12,63
Ärztlicher Dienst	29,00	5,20	18,95	4,55																																57,70	57,70	27,77
Pflegedienst																							3,50	5,00	64,24	33,70	41,68	5,80	1,00	6,90	7,00	1,00	1,00		170,82	170,82	135,91	
Medizinisch-technischer Dienst						0,66		0,20		12,21	11,44	0,70	18,64	8,21		1,00						2,22													55,28	56,28	41,82	
Funktionsdienst																									10,00	24,23	0,90	2,00	0,80						37,93	37,93	26,13	
Verwaltungsdienst					1,00					7,86	5,14		1,00	8,49		1,00	6,72	1,00	3,00	1,00	1,00														37,21	36,21	25,54	
Technischer Dienst													6,30				1,00	1,00																	8,30	6,30	6,30	
Wirtschafts- und Versorgungsdienst							17,09				2,00																	0,65							20,74	20,74	15,66	
Reinigungsdienst							23,40		2,00																										25,40	25,40	19,51	
Sonderdienst														0,25														0,75		0,50					1,50	1,50	1,50	
Schüler						1,32																													3,30	3,30	0,55	
GESAMT	29,00	5,20	18,95	4,55	14,00	1,98	40,49	0,20	2,00	22,07	16,58	7,00	19,64	16,95		2,00	7,72	3,00	3,00	1,00	1,00	2,22	3,50	5,00	64,24	43,70	67,31	6,70	3,00	8,20	7,00	1,00	1,00	1,98	431,18	429,18	313,32	